

Pfarrbrief Günching/Lengenfeld



St. Margareta
Deusmauer



St. Mariä Verkündigung Günching



St. Martin Lengelfeld



St. Ägidius
Harenzholen



St. Nikolaus
Rammersberg

Katholisches Pfarramt - Tel. 09184/937 - Fax 09184/809319

guenching@bistum-eichstaett.de - www.pfarrei-guenching.de – Pfarrbüro: Di + Mi 9:30 - 10:30 Uhr
vom 23.3 bis auf weiteres **Nr. 5/2020**

Die Welt steht still und wir bekommen plötzlich die Gelegenheit, unser Leben zu überdenken, neue Seiten an einem selber zu entdecken, schwere Entscheidungen zu treffen und sich mit Ängsten auseinanderzusetzen...

Plötzlich werden Dinge wichtig, die wir lange genug als Selbstverständlichkeit angesehen haben: Wir vermissen körperliche Nähe zu Menschen, soziale Kontakte, das Privileg sich frei zu bewegen, das Reisen, das unbeschwerte Leben, finanzielle Sicherheit und die Normalität...

Hat es einen Grund warum alles auf den Kopf gestellt wird? Ist es ein Hilfeschrei der Natur, welche eine Pause von uns braucht? Haben wir den Wert des Lebens verloren? Muss einfach wieder einmal daran erinnert werden, was für eine Bedeutung unser Leben hat?

In dieser Ausnahmesituation lernen wir uns näher kennen und haben die Gelegenheit, ein Stückchen besser zu werden, Prioritäten anders zu setzen, unseren Mitmenschen mit Rücksicht und Liebe zu begegnen und bestenfalls die eigenen Bedürfnisse zurückzustecken...

Seien wir bereit, LIEBE statt EGOISMUS zu verbreiten, stecken wir die Welt mit Liebe und Fürsorge an!

Keine öffentlichen Gottesdienste im Bistum Eichstätt angesichts des Coronavirus

Alle öffentlichen Gottesdienste im Bistum Eichstätt entfallen ab sofort bis auf weiteres in Anlehnung an den bayernweiten Plan zum Katastrophenfall. Die Bistumsleitung reagiert damit erneut auf die sich verschärfende Lage bezüglich der Ausbreitung des Coronavirus. Bischof Gregor Maria Hanke hat in dieser außergewöhnlichen Situation die Gläubigen von der Sonntagspflicht entbunden.

Die Kirchen bleiben aber weiterhin für die Gläubigen geöffnet. „Gerade in Zeiten der Krise will die Kirche für die Menschen da sein und ihnen Halt geben“, erklärt Bischof Gregor Maria Hanke. Deshalb wird die Diözese in den kommenden Wochen verstärkt auf Angebote hinweisen und solche entwickeln, die den Menschen die Möglichkeit geben, ihren Glauben von zu Hause aus leben zu können. Dazu zählen beispielsweise Haus-, Fernseh- und Radiogottesdienste oder virtuelle pastorale Angebote im Internet. Die Priester sind beauftragt, gegebenenfalls gemeinsam mit ihrem Pastoralteam die Heilige Messe stellvertretend für ihre Gemeinden zu feiern.

Von der Absage der Gottesdienste sind auch die Feiern der Heiligen Erstkommunion im Bistum Eichstätt betroffen. Die Absage gilt außerdem für die geplanten Firmungen: Sie entfallen vorerst bis zum 31. Mai. Auch Taufen, Hochzeiten und Requien finden nicht statt. Ausnahmefälle müssen mit dem Generalvikariat besprochen werden. Die Krankensalbung und Beerdigungen werden unter Berücksichtigung der von der Bundesregierung nahegelegten Hygienevorschriften und im kleinen Kreis durchgeführt. Das Sakrament der Buße soll der Situation angepasst gespendet werden.

In Bezug auf die Empfehlung der Bundesregierung hat die Bistumsleitung bereits empfohlen, bis 19. April auf alle nicht notwendigen Veranstaltungen in der Diözese zu verzichten. Unabhängig von der Teilnehmerzahl betrifft die Empfehlung zur Absage von Veranstaltungen beispielsweise geplante Konzerte, Seniorennachmittage, Vorträge und Fahrten. Das gilt auch für die Kommunion- und Firmvorbereitungen sowie für Treffen von Jugendgruppen. Sämtliche Chorproben sind bis auf weiteres abzusagen. Die Pfarrheime im Bistum bleiben ebenfalls geschlossen. Die Pfarrbüros sollen bei Anliegen zuerst telefonisch kontaktiert werden.

Zur Erklärung: Entbindung von der Sonntagspflicht bedeutet: Der Bischof hat Dispens (Befreiung von geltenden Geboten) erteilt - von der Pflicht, sonntags an der Hl. Messe teilzunehmen. Dies gilt für die Zeit des Katastrophenfalls.

Sollte der jetzige Katastrophenfall verlängert werden, gilt diese Anordnung weiter und die Gottesdienste fallen weiterhin aus.

Wer die Krankenkommunion, Krankensalbung oder Beichte empfangen/ablegen will kann sich gerne bei Herrn Pfarrer melden (09184/937)!

Damit Sie trotz allem auch sonntags die Hl. Messe feiern können, haben wir Ihnen verschiedene Möglichkeiten herausgesucht (TV, Radio, Internet):

Tag	Uhrzeit	TV/Radio	Messe/Andacht
Sonntag	7.00	EWTN-TV	Hl. Messe
	8.00	K-TV	Hl. Messe
	9.30 oder 10.00	K-TV/EWTN-TV/Das Erste/ ZDF/Radio Horeb/Domradio	Hl. Messe
	12.00	K-TV/EWTN-TV	Angelus-Gebet

Weitere Möglichkeiten/Informationen über folgende Internetseiten:

Allgemeine Übersicht über Gottesdienste im Fernsehen/Radio/Internet

<https://fernsehen.katholisch.de>

TV-Programme

K-TV (TV-Programm mit täglichen katholischen Messen)

<https://www3.k-tv.org/programm>

EWTN – Katholisches Fernsehen (TV-Programm mit täglichen katholischen Messen)

<https://www.ewtn.de/programm>

ZDF – Fernsehgottesdienste (teilweise sonntags kath. Messen)

<https://fernsehen.katholisch.de/fernsehgottesdienste/jahresplan2020>

Das Erste – Fernsehgottesdienste (teilweise sonntags kath. Messen)

<https://programm.ard.de/TV/Themenschwerpunkte/Kirche-und-Religion/Fernsehgottesdienste/Startseite>

Radio-Programme

Radio Horeb – Radioübertragungen (kann auch über den TV empfangen werden)

Katholische Messe täglich um 9.00 Uhr an Werktagen, sonntags um ca. 10 Uhr

Angelusgebet mit dem Papst, live aus Rom, Sonntagmittag 11:55 Uhr

<https://www.horeb.org/programm/>

Domradio.de (Kölner Dom) – Radio- und Web-TV-Übertragungen

Täglich Live-Gottesdienste (Montag bis Samstag 8 Uhr, Sonntag 10 Uhr)

<https://www.domradio.de/gottesdienst>

Live-Übertragungen im Internet

Täglich Live-Gottesdienste (Montag bis Samstag 8 Uhr, Sonntag 10 Uhr)

<https://www.katholisch.de/artikel/5031-live-auf-katholischde>

Tägliche Messe mit Papst Franziskus aus der Casa Santa Marta (immer um 7.00 Uhr)

(Italienisch mit deutscher Übersetzung durch Radio Vatikan-Mitarbeiter)

<https://www.vaticannews.va/de.html>

Täglich Live-Gottesdienste aus dem Paulus Dom in Münster (Montag bis Samstag 8 Uhr, Sonntag 11 Uhr)

<https://www.paulusdom.de/aktuelles/live-uebertragungen/>

Live-Gottesdienste aus dem Dom in Trier (Sonntag 10 Uhr)

<https://www.bistum-trier.de/glaube-spiritualitaet/gottesdienst/medial-mitfeiern/>

Live-Gottesdienste aus dem Stephansdom in Wien (Montag bis Samstag 12 Uhr, Sonntag und Feiertage 10.15 Uhr)

<https://radioklassik.at/aktuell-liveuebertragung/>

Live-Gottesdienste aus dem Regensburger Dom (Sonn- und Feiertag 10.00 Uhr)

<https://www.bistum-regensburg.de/news/livestream-aus-dem-regensburger-dom-die-feierder-heiligen-messe-wird-in-den-kommenden-wochen-auch-im-internet-uebertragen-7320/>

Kirche der Jugend Saarbrücken eli.ja – YouTubeChannel

(Hi. Messe Sonntag 18.15 Uhr, Mittwoch 19.30 Uhr)

<https://www.youtube.com/channel/UCNI5HRzgzs6ixiu9ZwPNEA>



Sonstiges:

Texte des Stundengebets und die Schriftlesungen vom Tage

<https://dli.institute/wp/praxis/tages-lesungen/>

Den Tagessegen können Sie hier erhalten:

<https://www.katholisch.de/video/serien/tagessegen>

- Das gemeinsame Basteln der **Palmbüschel** entfällt! Sollte der Katastrophenfall verlängert werden, gilt folgendes für **Palmsonntag**: In unseren Pfarreien haben sich einige Frauen bereit erklärt, Palmbüschel selbst zu basteln. Sie werden vom Pfarrer privat gesegnet und zum Palmsonntag in den Kirchen von Lengenfeld, Deusmauer und Günching gelegt. Sie können sich diese Palmbüschel am Samstag und am Palmsonntag abholen und mit nach Hause nehmen. Vergelt's Gott an die fleißigen Helfer!
- Ob der **Kirchenputz** in der Karwoche stattfinden darf, ist noch unklar.
- **Auch bei uns werden Erstkommunion und Firmung verschoben.**
- **Täglich Impulse und Gebete (Pfarrverband Lauterhofen):**
Für die Zeit des Katastrophenfalls bietet der Gemeindefereferent des Pfarrverbandes Lauterhofen – Peter Denk – eine WhatsApp-Gruppe an, in der er täglich Impulse und Gebete stellt. Wer dazu kommen möchte, möge bitte direkt per Whatsapp an Herrn Denk schreiben 0171/2618196 oder abonniert den YouTubeChannel „Peter Denk Singer/Songwriter“.

Gebet in der Coronakrise

(Bischof Hermann Glettler, Bischof von Innsbruck)

Herr, Du Gott des Lebens,
betroffen von der Not der Corona-Krise kommen wir zu Dir.
Wir beten für alle, deren Alltag jetzt massiv belastet ist,
und bitten um Heilung für alle Erkrankten.
Sei den Leidenden nahe, besonders den Sterbenden.
Tröste jene, die jetzt trauern, weil sie Tote zu beklagen haben.
Schenke den Ärzten und Forschern Weisheit und Energie,
und allen Pflegenden Kraft in dieser extremen Belastung.
Gib den politisch Verantwortlichen Klarheit für richtige Entscheidungen.
Wir danken für alle Frauen und Männer, die gewissenhaft
die Versorgung und Infrastruktur unseres Landes aufrecht erhalten.
Wir beten für alle, die in Panik sind oder von Angst überwältigt werden.
Wir beten für alle, die großen materiellen Schaden erleiden oder befürchten.
Guter Gott, wir bringen Dir alle, die in Quarantäne sein müssen,
sich einsam fühlen und niemanden an ihrer Seite haben.
Stärke die Herzen der alten und pflegebedürftigen Menschen,
berühre sie mit Deiner Sanftheit und gib ihnen die Gewissheit,
dass wir trotz allem miteinander verbunden sind.
Von ganzem Herzen flehen wir, dass die Epidemie abschwilt
und dass die medizinischen Einrichtungen und Ressourcen
den aktuellen Anforderungen gerecht werden können.
Wir beten, dass die Zahlen der Infizierten und Erkrankten zurückgehen.
Und wir hoffen, dass in allen Bereichen bald wieder Normalität einkehren wird.
Guter Gott, mache uns dankbar für jeden Tag, den wir gesund verbringen.
Lass uns nie vergessen, dass unser Leben ein zerbrechliches Geschenk ist.
Ja, wir sind sterbliche Wesen und können nicht alles kontrollieren.
Du allein bist Ursprung und Ziel von allem, Du allein bist ewig, immer liebend.
Dein Heiliger Geist bewahre unsere Herzen in der Dankbarkeit.
Getragen von einem tiefen Frieden werden wir die Krise bestehen.
Jesus, Du Herr und Bruder aller Menschen,
Deine Gegenwart vertreibt jede Furcht, sie schenkt Zuversicht
und macht unsere Herzen bereit, offen und aufmerksam füreinander.

Gebet in der Coronakrise

(Johannes Hartl, Leiter des Gebetshauses Augsburg)

Herr, wir bringen Dir alle Erkrankten
und bitten um Trost und Heilung.

Sei den Leidenden nahe, besonders den Sterbenden.

Bitte tröste jene, die jetzt trauern.

Schenke den Ärzten und Forschern Weisheit und Energie.

Allen Krankenschwestern und Pflegern Kraft in dieser extremen Belastung.

Den Politikern und Mitarbeitern der Gesundheitsämter Besonnenheit.

Wir beten für alle, die in Panik sind.

Alle, die von Angst überwältigt sind.

Um Frieden inmitten des Sturms, um klare Sicht.

Wir beten für alle, die großen materiellen Schaden haben oder befürchten.

Guter Gott, wir bringen Dir alle, die in Quarantäne sein müssen, sich einsam fühlen, niemanden umarmen können.

Berühre Du Herzen mit Deiner Sanftheit.

Und ja, wir beten, dass diese Epidemie abschwilt, dass die Zahlen zurückgehen,

dass Normalität wieder einkehren kann.

Mach uns dankbar für jeden Tag in Gesundheit.

Lass uns nie vergessen,

dass das Leben ein Geschenk ist.

Dass wir irgendwann sterben werden und nicht alles kontrollieren können.

Dass Du allein ewig bist.

Dass im Leben so vieles unwichtig ist, was oft so laut daherkommt.

Mach uns dankbar für so vieles, was wir ohne Krisenzeiten so schnell übersehen. Wir vertrauen Dir.

Zusätzliche Angebote (TV, Radio, Internet)

Bistums-Homepage: <https://www.bistum-eichstaett.de/coronavirus/gottesdienstuebertragungen/>

Instagram: <https://www.instagram.com/stories/bistumeichstaett/>

Facebook:

<https://www.facebook.com/bistumeichstaett/posts/3354894761192822>

YouTube: <https://www.youtube.com/post/Ugx1wZ2fFuYrVwSIsVx4AaABCQ>